

# ~ Verliebt in Dich ~

Von hatashi\_no\_baka

## Kapitel 13:

"Schatz.. kommst du endlich??", Soonar trug die letzte Kiste in Kotetsu Wohnung, als dieser dann kam.

Kugelrund und sich festhaltend kam der Kleinere zu ihm.

"Hetz mich nicht so.. ich bin schwanger..", motzte der Schwarzhaarige und setzte sich auf die Couch.

Die Tatsache, das er ein Kind bekam, kam noch immer nicht so wirklich in seinem Schädel an. Doch er war glücklich, auch wenn es vorher so Streß gegeben hatte. Soonar hatte ihn mit Händen getragen, war wieder der Mann, in dem er sich verliebt hatte. Sie hatten keine Geheimnisse mehr und zogen gerade nach einem Jahr zusammen. Auch mit seiner Mutter verstand sich Kotetsu einigermaßen wieder. Er war ihr nicht mehr so böse, wie an Anfang, aber dennoch war die Enttäuschung noch Groß. Dieses wird sicherlich noch was dauern, bis er seiner Mutter wieder Vertrauen konnte. Mit seinem leiblichen Vater kam er dafür sehr gut klar. Son-Goku war wirklich manchmal wie er, und er wusste endlich, woher er seine Schusselige, aber liebevolle Art her hatte.

"So, das war die letzte Kiste.. Geht es dir gut mein Sohn??", fragte Son-Goku, der ihnen geholfen hatte mit dem Umzug.

Außerdem würde er Opa werden, und die letzten Schritte wollte er bewusster mit erleben. Auch wenn es jederzeit los gehen konnte. Son-Goku war froh, das er sich mit seinem Sohn so gut verstand. Auch wenn sie am Anfang Startschwierigkeiten hatten. Und als er dann noch erfahren hatte, welches Spiel Soonar mit seinem Sohn gespielt hatte, wollte er ihn eigentlich Köpfen. Doch Kotetsu bat ihn dieses nicht zu tun. Und mal ganz ehrlich - Könnte man seinem eigenen Kind solch einen Wunsch abschlagen?? Also Son-Goku konnte dieses nicht. Und er wollte, dass sein Sohn sich wohl fühlte.

"Ja, alles bestens.. Ist schon ganz gut, hier zu sitzen und den Männern bei der Arbeit zu zuschauen..", grinste Kotetsu und hatte die Decke über seinen Bauch gelegt.

Da drauf eine Spieluhr, denn der Kleine hatte ununterbrochen getreten. Soonar setzte sich zu seinem Freund und nahm ihn in den Arm. Er war über glücklich und das sah man ihn auch an. Son-Goku nickte und streckte sich.

"Gut, wenn was ist, melde dich.. ich bin sofort da..", meinte dieser und ging dann.

Kotetsu bedankte sich noch und sah zu seinem Vater, der dann aber auch schon aus der Haustüre verschwunden war. Soonar legte den Arm um Kotetsu und lies diesen sich an ihn lehnen. Die letzten Monate waren unglaublich gewesen. Auch im Bett war es besser geworden, obwohl Kotetsu so eine Kugel bekommen hatte. Soonar wusste, wie man den Schwarzhaarigen dennoch zum Höhepunkt bringen konnte. Und irgendwie hatte das auch was. Zu mindestens fand es Soonar.

"Sag mal, wie läuft so eine Geburt ab??", fragte Kotetsu und sah auf.

Soonar sah zu ihm und lächelte. Er erklärte es ihm, strich dabei Kotetsus Arm und drückte ihn enger an sich. Es wurde Abend als Soonar das Essen machte. Eine leichte Kost, denn Kotetsu aß eh schon so viel durcheinander. Soonar lächelte als er Kotetsu auf der Couch sah. Dieser war eingeschlafen, saß aber noch auf der Couch. Soonar ging zu ihm, legte seinen Schatz hin und deckte ihn zu. Das Essen war ein Salat, also nichts was aufgewärmt werden musste. Deswegen sah er ihm eine Weile zu, bis Kotetsu selber wach wurde.

"Hmm.. oh.. ich glaub ich bin eingeschlafen..", nuschelte er leise und sah dann zu Soonar.

Dieser grinste, wo durch Kotetsu was rot wurde.

"Wie lange sitzt du da??"

"Hmm.. 5-10 min.", Soonar sah, das Kotetsu rot wurde und sich aufrichtete.

Er half ihm, küsste dessen Schläfe und holte dann die Salate.

"Ist nicht viel, aber in der nächsten Zeit musst du eh etwas gesünder essen. Deine Fressattacken muss ich beobachten.", meinte Soonar und reichte ihm den Teller.

"Was kann ich dafür >-<.. Wenn ich Heißhunger habe..", nuschelte Kotetsu und nahm den Teller.

Beide aßen in Ruhe, wobei Kotetsu sich an Soonar lehnte. Er war froh, das er dem Lilahaarigen noch eine Chance gegeben hatte. Denn Kotetsu hätte niemals gewusst, wie er die ganze Schwangerschaft überstanden hätte. Seine Wutanfälle hatten zugenommen, obwohl der Schwarzhaarige nicht so war. Es war eh alles auf einmal gewesen, was er Erfahren musste. Und Soonar meinte, dass das normal wäre und sein Körper sich nun einstellen würde. Nach dem Essen nahm Soonar die Teller und legte sie in die Spülmaschine. Kotetsu langweilte sich schrecklich, denn viel machen konnte er mit dieser Kugel als Bauch nicht. Schon als bekannt wurde, das er Schwanger war, musste er eine Pause einlegen. Soonar hatte während dieser Zeit seine Arbeit übernommen und trat hin und wieder als 'WildTiger' auf. Zu mindestens wenn er in dessen Anzug steckte. Kotetsu stand auf, sah zu Soonar der zu ihm kam.

"Na.. sollen wir ins Bett??", fragte Soonar und nahm ihn in den Arm.

"Hmm.. können wir machen.. Dank dir bin ich ja dauernd müde..", meinte Kotetsu neckend und gab ihm einen Kuss.

Soonar grinste etwas und half Kotetsu etwas. Es würde eh bald soweit sein, das wusste Soonar. Er hoffte nur dass das nicht so schlimm wurde. Aber Soonar wusste, dass nur eine Methode hilfreich sein würde. Doch es klingelte und der Lilahaarige sah auf. Wer kam denn um diese Uhrzeit denn noch vorbei??

"Warte, setz dich ich, geh an die Türe.", meinte Soonar und Kostetu nickte.

Er half ihm noch, bevor Soonar an die Türe ging und Bunny sah.

"Hey.. Bunny, mit dir hab ich nicht gerechnet."

"Ich weiß, ich wollte mal nach dem Alten Mann sehen..", meinte der Blonde nur und grinste.

Soonar wollte ihm gerade antworten, als dann ein Aufschrei, der selbst durch Soonars Haut ging, kam. Sofort rannten die Männer rein, als sie Kotetsu sahen, der sich seinen Bauch hält.

"Schatz, was ist los..??", fragte Soonar.

War es etwa schon so weit?? Bitte nicht. Auch wenn sie es oft geübt hatten. Irgendwie war das dann doch zu schnell.

"Mein Bauch... er tut weh..", Kotetsu krümmte sich vor Schmerzen.

Wenn es wirklich so weit war, musste Soonar schnell handeln.

"Bunny, sry.. ich brauch deine Hilfe..", meinte der Lilahaarige und der Blonde nickte sofort.

Soonar sagte ihm, was er machen sollte, derweil versuchte der Lilahaarige Kotetsu etwas zu beruhigen.

"Schatz, beruhig dich... tief ein und aus atmen.. So wie es Son-Goku gesagt hat.."

"Du bist lustig... Ich hab tierische Schmerzen..", Kotetsu war gereizt, aber kein Wunder.

Als Bunny wieder kam und meinte, dass das Wasser soweit fertig war, nahm er seinen Freund auf den Arm. Schnell brachte er ihn ins Bad, und gerade noch rechtzeitig. Denn kaum hatten die Männer Kotetsu von den Sachen befreit und ins Wasser gesetzt, kam Blut und die Fruchtblase platzte. Kotetsu schrie, natürlich schmerzte das jetzt nur noch mehr.

"Sch.. schon ok.. atme ruhig.. Bunny, such Handtücher zusammen. Und ich brauche eine Wasserflasche.. Die stehen in der Küche..", meinte Soonar und zog sich bis zur Shorts aus.

Die Haltung von Kotetsu, in der Wanne war unbequem für diesen, Soonar musste ihn also irgendwie stützen. Deswegen setzte sich der Lilahaarige hinter ihn und hatte ihn auf dem Schoß. Kotetsus Beine lagen über Soonars und so lag der Schwarzhaarige etwas. Dieser japste und verzog etwas das Gesicht. Mit solchen Schmerzen hatte dieser wohl nicht mit gerechnet. Auch wenn Son-Goku und auch der Arzt im KH ihm einiges gesagt hatten.

"Tut mir leid.. geht's denn jetzt etwas??", fragte Soonar und legte die Hände mit an Kotetsus seine.

Diese hatte er auf seinen Bauch gelegt. Es schmerzte sehr, aber so bekam Kotetsu wieder einigermaßen Luft.

"Es.. tut weh... aber so ist es bequemer... Aber.. Soonar.. ist es..", Kotetsu brauchte nicht weiter zu reden, denn Soonar nickte nur.

Das Wasser ging beiden Männern bis über die Brust, es war viel, und vor allem Warm. Das entkrampfte Kotetsus Körper wieder, der sich extrem angespannt hatte. Bunny hatte alles gebracht und in Griffnähe gelegt, er blieb bei ihnen, musste eh helfen, denn Soonar schafft das nicht alleine. Auch hatte Bunny die Auflage geholt und Babysachen fürs Wickeln. Wie lange das ging konnte noch keiner Sagen. Kotetsu wusste nur, dass das die Hölle war. Er hatte tierischen Durst, den Soonar mit dem Wasser zum Glück stillen konnte. Dann immer wieder diese Wehen, die den Schwarzhaarigen um den Verstand brachten. Bunny half, wobei es schon ziemlich seltsam aus sah. Irgendwie war dieses Sache doch recht privat, es sah schon aus, als würden sie miteinander schlafen, weil Kotetsu auf Soonars oder Bunnys Schoß immer wieder so rum räkelt. Beide Männer wechselten sich ab, wobei Kotetsu benommen von den Schmerzen sich nur noch eins Wüschte - es sollte endlich vorbei sein. Soonar sah auf die Uhr, es war kurz vor Mitternacht, bis dann endlich der Endspurt kam. Und bis jetzt hatte sich Kotetsu ganz gut gemacht. Auch wenn seine Beschimpfungen mittlerweile lauter wurden und er ihm schon manchmal an den Hals gehen wollte. Doch Soonar wusste, dass er das nur sagte, um irgendwie die Schmerzen zu übergehen. Soonar hatte wieder mit Bunny getauscht, wenn der Kleine jetzt kam, durfte nur Kotetsu, oder Soonar diesen anfassen. Dieses war so eine Art Brauch und auch ein Urinstinkt der SJ's.

"Du hast es fast geschafft..", meinte Soonar.

Kotetsu schrie auf, presste und versuchte noch irgendwie einen klaren Gedanken zu behalten. Doch dann endlich die Erleichterung. Mit der letzten kräftigen Wehe kam

der Kleine, der im Wasser schwamm. Es ist nicht schlimm, hätte Soonar vorher nicht sofort reagiert, sähe dieses jedoch ganz anders aus. Deswegen war der Lilahaarige froh, als er das kleine Bündel aus dem Wasser hob und es Lauthals dann anfang zu schreien. Erleichtert lies Kotetsu sich nach hinten sinken und war froh, das Bunny ihn stützte. Ihm schwand die Kraft nun völlig und erschöpft schaffte er es noch die Augen irgendwie auf zu halten.

"Hier, schau mal...", der Kleine schrie noch, gluckste aber dann leise, als er auf Kotetsus Brust gelegt wurde.

"Hey kleiner Mann...", total außer Kraft strich der Schwarzhaarige seinem Sohn über die Wange, als er zu Soonar sah und ihm einen Kuss schenkte.

"Ich mach ihn mal sauber.. und schau mal nach dem Kleinen.."

Dabei nahm er den Kleinen an sich und brachte ihn zur Wickelfläche. Die war schon mit Handtüchern ausgelegt. Bunny hatte nichts gesagt, denn er fand es nicht passend. So sah er nur zu und schmunzelte etwas.

"Ich muss schon sagen, der Kleine sah wirklich süß aus..", meinte Bunny dann doch und hielt Kotetsu noch.

Dieser grinste, sah lieber zu wie Soonar sich um ihr Kind kümmert. Gemessen, gewogen, die Reflexe kontrollieren, bevor er den Kleinen einwickelte und zu den anderen sah.

"Ich bring ihn ins Bettchen... danach kümmern wir uns um dich.. geht es noch??", Kotetsu nickte und meinte nur, dass Soonar es ruhig machen konnte.

"Ich beeile mich.", war das letzte noch, was Soonar sagte, bevor er mit dem Kleinen raus ging.

Es dauerte auch nicht lange, da kam der Lilahaarige zurück. Bunny hatte schon das Wasser abgelassen und hielt Kotetsu noch, bevor dann beide Männer den Geschwächten aus der Wanne hoben und Soonar ihn abtrocknete.

"Hast du gut gemacht...", hauchte dieser ihm leicht ans Ohr, wobei Kotetsu etwas rot wurde.

Es dauerte, aber Kotetsu hatte dann eine Shorts und ein langes weites Oberteil an. Auch hatte Soonar nach Kotetsus Narbe geschaut. Doch diese hatte sich nicht geöffnet. Und sonst war alles wieder beim alten. Als dieser von Soonar ins Schlafzimmer gebracht wurde, lächelten beide etwas. Dort schlief der Kleine schon und nuckelte an einem Schnuller.

"So.. du bist sicherlich Hunde müde...", Soonar legte seinen Koi ins Bett und nahm den Kleinen, der leise sich beschwerte.

"Sch... du kommst zur Mama..", schmunzelte Soonar und legte den Kleinen vorsichtig auf Kotetsus Brust.

"Danke... und ja, ich bin sehr müde... Also nicht böse sein, wenn ich einschlafe...", Kotetsu konnte jetzt schon seine Augen nicht mehr wirklich aufhalten.

Und ihm war es schon bange, wenn er einschief, das er den Kleinen nicht mehr halten konnte und irgendwas passierte. Doch nachdem Soonar ihm vergewissert hatte, dass das nicht passierte, ging Soonar.

Es war noch immer ein seltsames Gefühl. Dieser kleine Kerl hatte er fast 7 Monate in sich rum getragen. Das war unglaublich. Und jetzt verstand Kotetsu die Frauen, die meinten eine Geburt sei das schönste was man erleben konnte. Leicht strich er dem Baby über die Wange und sah zu, wie es sich bewegte. Kotetsu konnte nicht anders, als zu lächeln. Der Kleine war wirklich süß. Aber welchen Namen sollte er bekommen??

"Oje..", da drüber hatten sie sich zwar schon unterhalten, aber konnten sich bis jetzt

nicht einigen.

Kotetsu wollte einen einfachen Namen, Soonar einen auf saiyajinisch. Sie hatten sich einige Namen überlegt, aber wenn der eine meinte, das er toll war, war der andere nicht begeistert. Einmal hatten sie sich auch heftig gestritten deswegen. Doch Kotetsu fand, dass das noch was früh war. Er war erst mal nur heil froh, diese Sache hinter sich zu haben. Und morgen wollte er seinen Vater und auch seine Mutter anrufen und bescheid geben.

"Danke Bunny, und Sry wenn es so spät geworden ist..", grinste Soonar und war selber völlig alle.

Er hat mit Bunny angestoßen, und saßen nun auf der Couch. Der Blonde grinste etwas und schüttelte den Kopf.

"Nein, schon ok.. Eine Geburt mal mit erlebt zu haben, war schon eine interessante Sache.. Und dann noch eine saiyajinische. Ich hab echt gedacht, du müsstest ihn aufschneiden, aber dass es so natürlich kommen würde, wie bei einer Frau hätte ich nicht gedacht.."

"Naja natürlich nicht im Prinzip. Kotetsu hat ja 2 Eingänge gehabt.. Klingt zwar komisch, aber ist so.. Ihm wird sicherlich Morgen alles weh tun, aber so was bringt das leider mit sich..", Soonar grinste etwas schräg und sah auf sein Bier.

Er wollte Bunny nicht so spät noch raus werfen, deswegen bot er dem Blondem an, hier auf der Couch zu schlafen. Dankend nahm dieser es an, auch wenn Bunny nicht viel gemacht hatte, war er auch völlig am Ende.

"Hier hast du alles... Dann gute Nacht.. und danke nochmal..", meinte Soonar und gab Bunny das Bettzeug.

Danach ging er selber hoch und musste schmunzeln. Kotetsu war eingeschlafen, saß etwas und hielt den Kleinen sicher in seinen Armen. Wie es sein Liebster geschafft hatte, sein Oberteil aus zu ziehen, war Soonar zwar noch ein Rätsel, aber er konnte sich das lächeln nicht verkneifen als der Kleine leicht an dessen Brut nuckelte.

"Na.. schmeckt es... Du solltest danach auch schlafen.. Deine Mama macht es ja schon..", Soonar wurde groß angesehen, dann ein freudiges Quietschen, bevor Soonar den Kleinen auf dem Arm nahm und ihn ins Bettchen legte.

Er schob dieses zu Kotetsu, der leise knurrend sich zur Seite drehte und seine Hand auf die Hand des Babys legte. Soonar lies dieses zu, Kotetsu würde eh nur grummeln, wenn er was machte. Deswegen legte er sich zu Kotetsu und kuschelte sich an ihm. Er schlief somit schnell ein, welches ja auch kein Wunder war.